

Der Senator für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Ortsamt Schwachhausen / Vahr
Stadtteilmanagement Schwachhausen
Herrn Ralf Möller
Wilhelm-Leuschner-Straße 27A
28329 Bremen

Bremen, 7.1.2026

Finanzielle Unterstützung außerschulischer Aktivitäten

Beirat Schwachhausen vom 10.12.2025

Sehr geehrter Herr Berger,

vielen Dank für die Übermittlung der Anfrage. Nachstehend erhalten Sie die Antworten zu 1.).

Finanzielle Unterstützung außerschulischer Aktivitäten

- a. *Inwieweit unterstützt SKB die Schulen bei derartigen Aktivitäten? Beispiele: Grundschulen besuchen in der Adventszeit Theateraufführungen oder besuchen das KEK-Kindermuseum bzw. laden es zu sich ein.*

Alle SuS mit Bremen-Pass erhalten die Kosten für Eintritt, Fahrt und sonstige anfallende Kosten im Zusammenhang mit Tagesausflügen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets durch SKB erstattet bzw. die Kosten für die SuS mit Bremen-Pass werden zentral durch die Schulen bei SKB beantragt. Die Erziehungsberechtigten bzw. SuS mit Bremen-Pass müssen nicht in Vorleistung treten. Für SuS ohne Bremen-Pass besteht keine rechtliche oder gesetzliche Grundlage, dass eine Kostenübernahme erfolgen kann. Hier sind die Kosten durch die SuS bzw. deren Erziehungsberechtigte zu tragen. Die Kosten der Begleitkräfte können im Nachgang aus dem Schulbudget (Fahrtenbudget) erstattet werden.

- b. *In der Vergangenheit – so berichten uns Schulen – stellte die BSAG gesonderte Straßenbahnen, wenn bspw. zahlreiche Kinder eine Theateraufführung in der Innenstadt besuchten. Dies ist nicht mehr der Fall. Wird hier SKB vermittelnd tätig?*

Dass in der Vergangenheit dafür gesonderte Straßenbahnen zur Verfügung gestellt wurden, ist bei SKB nicht bekannt. Aufgrund des mittlerweile großzügig ausgebauten Netzes des ÖPNV sieht SKB kein Erfordernis für eine Vermittlung.



Eingang:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Dienstgebäude:
Herdentorsteinweg 7
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

- c. *Theateraufführungen lösen Fahrtkosten aus. Manche Eltern können das für ihre Kinder über die „Blaue Karte“ bezahlen, manchen Eltern tut das nicht weh, manche Eltern sitzen „dazwischen“ und bleiben mitunter die Kosten schuldig. Stellt SKB Schulen hierfür ein Budget zur Verfügung? Wie geht SKB damit um, dass innenstadtnahe Schulen hier in einer bessern Lage sind?*

Vorbereitung und Durchführung von Schulfahrten, dazu zählen auch Ausflüge und Exkursionen, gehören zu den dienstlichen Aufgaben der Lehrkräfte.

Die Durchführung und Ausgestaltung ist frühzeitig und eingehend mit der Klassenelternschaft zu erörtern. Über die Zahlungspflicht der Sorgeberechtigten bzw. volljährigen Schüler:innen sowie über staatliche Fördermöglichkeiten ist zu informieren. In den Fällen, in denen Erziehungsberechtigte ggf. nicht in Lage sind, die Kosten zu tragen, versucht die Schule – ggf. unter Beteiligung des Schulvereins –, nach einer Lösung zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag